

Protokoll zur 14. SK–Sitzung Informatik vom 03.11.2020, 08:30 – 10:00h

Leitung: Ute Bormann

Anwesende:

HLS: Udo Frese

WiMis: Sabine Kuske

Studierende: Enna Gerhard, Erik Michelson, Jonathan Bröring

Protokoll: Kerstin Bonnet

TOPs

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 06.10.2020
3. Berichte
4. Nachlese Orientierungswoche
5. WiSe 20/21
6. Tag der Lehre 2. Dezember 2020
7. Projekte 2021
8. Auswertung Evaluationen/ Befragungen
9. Verschiedenes
10. Terminplanung

1. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls vom 06.10.2020

Das Protokoll vom 06.10.2020 wird ohne Änderungen genehmigt.

3. Berichte

Ute Bormann berichtet, dass Lars Siemer für alle Veranstaltungen des FB 3 Kurzevaluationen vorbereitet, die kurz nach Semesterstart geschaltet werden sollen.

Sollte jemand Ergänzungen oder Anregungen dazu haben, bitte direkt an Lars Siemer wenden.

4. Nachlese Orientierungswoche

Die Orientierungswoche ist im Großen und Ganzen gut gelaufen.

Es gab ein paar Unklarheiten mit der Stundenplan-Wahl und der Vergabe der Tutorien.

Um das im nächsten Jahr zu vermeiden, schlägt Enna vor, sofern das WiSe 21/22 noch hybrid ablaufen sollte, ein Erklärvideo bzw. kürzere Erklärvideos zu ganz konkreten Fragen aufzunehmen.

Es wäre überlegenswert, in der nächsten Orientierungswoche wieder Online-veranstaltungen anzubieten, wenn das Semester wieder ‚normal läuft‘, um mehr Studierende zu erreichen.

Die Tutorien von Medieninformatik und Mathe sind aufgrund des noch nicht reibungslos funktionierenden QR-Scanners am Haupteingang in der ersten Vorlesungswoche auf online gegangen.

Die Mathe-Tutorien für den SG Digitale Medien sind komplett auf online umgestiegen.

Uni-Start-Programmieren ist ebenfalls gut gelaufen. Udo betont, dass es möglich war mit 48 Kleingruppen gut online zu arbeiten. Uni-Start Programmieren und der Vorkurs Mathe für Ingenieure haben sich teilweise überschritten.

Shi Hui berichtet, dass sie in den Online-Tutorien zu Uni-Start Programmieren die Übungsaufgaben mit den Studierenden gemeinsam gemacht hat, da sehr wenige Fragen gestellt wurden und es nur sehr wenig Interaktion in dem Format gibt.

Die Telefon-Hotline wurde insbesondere in den ersten Tagen gut genutzt. Unter anderem konnten Fragen zu Anerkennungen von Prüfungsleistungen früher als im vergangenen Jahr geklärt werden. Auch hier wird angeregt, die Telefon-Hotline auch in „normalen“ Semestern anzubieten. Es war auffällig, dass es viele Studierende gab, die zu Beginn des Semesters ihren Stud.IP-Zugang noch nicht hatten.

Udo betont, dass es in diesem WiSe trotz fehlendem Abi-Jahrgang in Niedersachsen sehr viele Teilnehmer*innen in Medieninformatik gibt. Da die Fachinformatik Digitale Gesellschaft noch freie Plätze hat, könnten Studierende dahin ausweichen.

Enna und Erik berichten, dass die Fahrradtour des StugA für die Erstis mit ca. 30 Personen ebenfalls gut angenommen wurde. Das Pat:innen-Programm deckt mit ca. 15-18 Pat*innen ca. 50 Studierende ab. Das sehen SK-Mitglieder sehr positiv.

Auch Ute ist zufrieden mit der Teilnahme an den Online-Fragestunden zu Vollfach Bachelor Informatik, Komplementärfach Informatik und Master Informatik.

5. WiSe 20/21

Es stellt sich heraus, dass die Online-Tutorien im WiSe 20/21 bei den Studierenden stärker gefragt sind als die Präsenz-Tutorien.

Die Mittel für zwei Stellen für studentische Mitarbeiter*innen für technische und organisatorische Unterstützung in der Lehre im Hybridsemester stehen zur Verfügung. Eine Ausschreibung macht aufgrund des Zeitfaktors keinen Sinn mehr, aber eine Aufstockung vorhandener Stellen wäre möglich.

6. Tag der Lehre am 02.12.2020

Ute schlägt vor, am Tag der Lehre über Big Blue Button eine Fragestunde für Studierende und Lehrende zum Thema neue Bachelor- und Master-Prüfungsordnung anzubieten.

Die SK-Mitglieder begrüßen den Vorschlag und der StugA schlägt vor, eine zweite, separate Fragestunde für die Erstis anzubieten (über <https://stugen.de/s/bbb>), die mit einem Angebot des StugA, das noch in der Planung ist, am Tag der Lehre kombinierbar ist. Die SK-Mitglieder stimmen zu. Am Nachmittag gibt es die fachbereichsübergreifende, zentral organisierte Abschlussveranstaltung zum ForstA-Projekt und im Anschluss die Verleihung des Berninghausen-Preises für hervorragende Lehre.

7. Projekte 2021

Der Termin für den nächsten Bachelor-Projekttag wird auf den 16. April 2021 festgelegt. Ob die Projektpräsentationen in Präsenz oder online stattfinden werden, ist abhängig von den dann geltenden Corona-Bedingungen.

Es stellt sich die Frage, ob das Angebot und die Wahl von Projekten für 2021 nicht aus demselben Grund ins SoSe 2021 geschoben werden sollten, da Angebot und Wahl auch von der Corona-Situation abhängig sind.

8. Auswertung Evaluationen/ Befragungen

Die Informatik-Auswertung der uniweiten Studierenden-Befragung hat Ute an die SK-Mitglieder versendet und bittet um Durchsicht.

Die Ergebnisse lassen vermuten, dass eine Kombination aus synchronen und asynchronen Anteilen die beste Form für Lehrveranstaltungen in dieser Zeit ist.

Die Umfrage unter den Lehrenden wurde ebenfalls von Ute verschickt. Die Kommentare der Lehrenden sollen laut Uni-Leitung noch nachgereicht werden.

9. Verschiedenes

Das CHE-Ranking wurde laut Uni-Leitung freigeschaltet. Ute bittet den StugA, Werbung unter den Studierenden für die Teilnahme zu machen.

Udo stellt aus aktuellem Anlass die Frage, ob es erlaubt sei, politische Symbole in Form von Profilbildern zu setzen. Kerstin Bonnet versucht, dies bei der Rechtsstelle in Erfahrung zu bringen. Die Mitglieder der Kommission schlagen vor, den Betreffenden auf jeden Fall zu bitten, diese Art von Symbolen nicht zu benutzen.

10. Terminplanung

Die nächste SK-Sitzung findet am 24.11.2020 um 10:00 statt. Bei Bedarf findet am 22.12.2020 um 10:00h eine weitere statt.